

Baue mir ein Nest im Herbstlaub für den Winter

FEHLALARM

Tag der
Befreiung.

Ab heute
wieder
Phönix.
Auferstehen
aus Asche.

Neubeginn.
Meine Gedichte
sind Trümmerfrauen

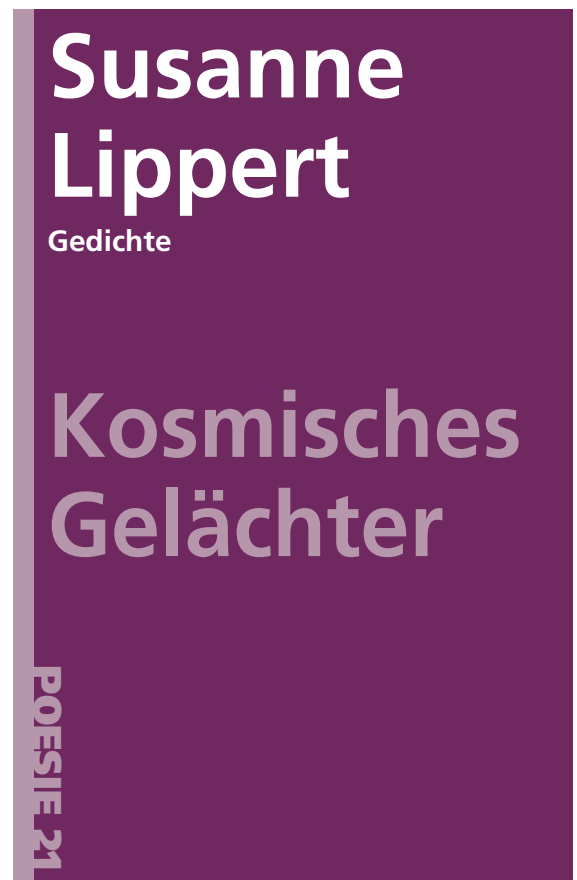
sie räumen auf.

Flanieren entlang der Narben im Asphalt

Susanne Lipperts Gedichte bewegen sich scheinbar mühelos zwischen den Ebenen der Zeit, während sie gleichzeitig mit gespitzter Feder den »Kampf gegen die Schatten« aufnehmen. »Umarmt von Rom«, widmet sich jede Zeile aufmerksam der »Suche nach dem Licht«.

Hier ist eine Poetin zu entdecken, die mit gegenwärtiger Urbanität ebenso vertraut ist wie mit den in Mythen verborgenen Urgewalten. Daheim in der »Stadt, gestillt von Tränen«, bringt sie Zeitgenossenschaft zwischen den Zeilen auf den Punkt. Präzise Poesie!

POESIE 21 präsentiert bemerkenswerte zeitgenössische Gedichtbände und lyrische Debüts in deutscher Sprache. Alle Einzelitel der Reihe werden von »DAS GEDICHT Lektorats-Service« (www.DasGedicht.de) unter der Obhut des Herausgebers Anton G. Leitner sorgfältig lektoriert und komponiert.



Susanne Lippert

Kosmisches Gelächter

Gedichte

66 Seiten, Broschur

EUR 12,80 [D], Januar 2021

ISBN 978-3-943599-82-4

Susanne Lippert, geboren in Starnberg, lebt seit 1992 in Rom. Sie ist Professorin für Germanistische Linguistik an der Università degli Studi Roma Tre. Seit 1999 erschienen ihre Übersetzungen und Gedichte in Literaturzeitschriften (u. a. Akzente, Das Gedicht, Orte) und in diversen Anthologien. 2010 legte Susanne Lippert in der Reihe POESIE 21 ihren ersten Gedichtband »Die Schmetterlinge sind abgestürzt« vor. Seit 2015 führt sie an der Universität eine Übersetzerwerkstatt durch, in der bislang Werke von Friedrich Christian Delius, Doris Dörrie, Marc-Uwe Kling und Eva Menasse ins Italienische übersetzt wurden.